

Objektyp: **FrontMatter**

Zeitschrift: **Pädagogische Blätter : Organ des Vereins kathol. Lehrer und Schulmänner der Schweiz**

Band (Jahr): **13 (1906)**

Heft 13

PDF erstellt am: **17.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Pädagogische Blätter.

Vereinigung des „Schweizer. Erziehungsfreundes“ und der „Pädag. Monatschrift“.

Organ des Vereins kathol. Lehrer und Schulmänner der Schweiz
und des Schweizerischen katholischen Erziehungsvereins.

Einsiedeln, 30. März 1906. || Nr. 13 || 13. Jahrgang.

Redaktionskommission:

H. Rector Reiser, Erziehungsrat, Zug, Präsident; die H. Seminar-Direktoren F. X. Kunz, St. Gallen, und Jakob Grüniger, Rickenbach (Schwyz), Herr Lehrer Müller, Soñau und Herr Clemens Frei zum „Storchen“, Einsiedeln.

Einsendungen sind an letzteren, als den Chef-Redaktor, zu richten,
Anserat-Aufträge aber an H. Haafenstein & Bogler in Luzern.

Abonnement:

Erscheint wöchentlich einmal und kostet jährlich Fr. 4.50 mit Portozulage.
Bestellungen bei den Verlegern: Eberle & Rickenbach, Verlagshandlung, Einsiedeln.

§ Der neue St. Galler Bischof — ein Lehrerfreund!*)

Die eben erfolgte Wahl des Hochw. Herrn Dr. Ferd. Rüegg als Bischof der Diözese St. Gallen wird nicht bloss vom gesamten Klerus begrüsst, sondern auch von der Lehrerschaft des Kantons St. Gallen sympatisch aufgenommen. Der neue kirchliche Führer des katholischen St. Galler Volkes ist unserer Gilde kein fremder, im Gegenteil stand er ihr als langjähriger Inspektor der alle 3 Jahre sich wiederholenden Prüfungen im Bibl. Geschichts-Unterrichte an sämtlichen Schulen der Diözese sehr nahe. Als nämlich in den letzten Jahren der hochselige Kirchenfürst Dr. Aug. Egger, ein Pädagoge mit offenem Blicke und weitem Herzen, sich in gesundheitlicher Beziehung einige Reserven auferlegen musste, bestimmte er seine „rechte Hand“ in

*) Diese prompteste und würdige Teilnahme des katholischen St. Galler Lehrerstandes an der Wahl des neuen Oberhirten bestens verdankend, schliesst sich die Redaktion selbstverständlich dem Grusse innig an, zumal sie ohnehin im Neugewählten mit Freude den verdienten ehemaligen Präfekten schaut. Schöne Jugendzeit! Der Diözese St. Gallen warmen Glückwunsch!